

Sitzungsvorlage-Nr. 61/3288/XVI/2019

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	22.05.2019	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Batteriezellfertigung im Rheinischen Revier****Sachverhalt:**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie plant derzeit in intensiver Koordination mit der EU-Kommission eine Förderung des Aufbaus einer Batteriezellfertigung in Deutschland. Wesentliche Kapazitäten der Batteriezellfertigung liegen heute in Asien. Hierdurch ergeben sich erhebliche wirtschaftliche Abhängigkeiten in einer zukünftigen Schlüsseltechnologie. Durch den Aufbau einer Batteriezellfertigung in Deutschland könnte einerseits ein massiver Abfluss von Wertschöpfung vermieden und interessante Wachstumschancen ermöglicht werden.

Für das Rheinische Braunkohlerevier und den Rhein-Kreis Neuss als starken Industriestandort könnte die Batteriezellfertigung ein wichtiger Beitrag für den Erhalt und die Weiterentwicklung des industriellen Kerns leisten.

Mit den vorhandenen industriellen Strukturen, speziell im Bereich der Chemischen Industrie, der Energiewirtschaft und der Metallindustrie, bietet das Rheinische Revier generell gute Voraussetzungen für die Ansiedlung einer Batteriezellfertigung. Vor diesem Hintergrund hat die allocate International GmbH einen Projektantrag für eine Förderung zur Entwicklung einer Batteriezellfertigung im Rheinischen Revier an das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gerichtet. Der von allocate formulierte Projektvorschlag soll nicht nur die reine Zellfertigung, sondern die gesamte, vorlaufende Wertschöpfungskette umfassen. Hierdurch sollen Synergien mit den bereits existierenden Industrien in der Region erreicht werden, sowohl im Hinblick auf Kosten als auch im Hinblick auf Qualität. Das Konzept umfasst weiterhin den Ansatz einer Optimierung von Materialkosten und Energiekosten. Insgesamt ist das auf Sektor-Kopplung und Verbundsynergien beruhende Konzept auf Produkte, die besonders für den deutschen und europäischen Markt zugeschnitten sind, ausgerichtet. Unterstützt wird der Projektantrag von verschiedenen industriellen Partnern, wie z. B. Norsk Hydro, INEOS, RWE Power oder auch E.ON.

Das Vorhaben wird in der Sitzung ausführlich von Herrn Dr. Jörg Fabri, Geschäftsführer der allocate International GmbH, vorgestellt.

Beschlussempfehlung:

Der Kreisausschuss nimmt die Vorlage zum Projektantrag Batteriezellfertigung im Rheinischen Revier zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Projekt im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu unterstützen.